



**Law & Language Center**

Prof. Dr. Christoph Ohler, LL.M. (Brügge)  
*Kommissarischer Leiter*

Carl-Zeiß-Straße 3  
07743 Jena

Telefon: 03641 942260

Telefax: 03641 942262

E-Mail: christoph.ohler@uni-jena.de

## Änderung der Zertifikatsprogramme „International Legal Studies“ und „Advanced International Legal Studies“

Die Programmleitung nach § 11 der Ordnung der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena für die Zertifikatsprogramme International Legal Studies mit dem Abschluss Zertifikat vom 8. Juli 2021 (im Folgenden: Ordnung) legt mit Wirkung ab Wintersemester 2022/23 gemäß § 3 Abs. 4 der Ordnung fest:

1. Das Zertifikatsprogramm „International Legal Studies“ besteht im Bereich des Völkerrechts aus folgenden Lehrveranstaltungen in englischer Sprache:

- a) *An Introduction to Comparative International Law*
- b) *The Law and Politics of the UN Security Council in the 21<sup>st</sup> Century*
- c) *The International Rule of Law: Concepts, Viability, and Trends*

2. Das Zertifikatsprogramm „Advanced International Legal Studies“ besteht im Bereich des Völkerrechts aus folgenden Lehrveranstaltungen in englischer Sprache:

- a) *Global Security Law*
- b) *Law and Global Governance*
- c) *Infrastructures as Regulation*

3. Der Beschluss wird auf der Homepage der Rechtswissenschaftlichen Fakultät bekannt gemacht.

### **Begründung:**

Im Rahmen ihres Sprachenprogramms bietet die Rechtswissenschaftliche Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena die Zertifikatsstudiengänge „International Legal Studies“ und „Advanced International Legal Studies“ an.



Die völkerrechtlichen Vorlesungen und Seminare verantwortet ab dem Wintersemester 2022/2023 Herr Prof. Dr. Alejandro Rodiles als Inhaber des Lehrstuhls „International Law“. Sie sollen Studierenden einen vertieften Einblick in dieses weite und praktisch höchst bedeutsame Rechtsgebiet geben, das die nationalen Rechtsordnungen zugleich überwölbt und ergänzt. Von daher beschäftigen sich die angebotenen Veranstaltungen insbesondere mit den organisatorischen und hochpolitischen Dimensionen des Völkerrechts anhand des Beispiels der Vereinten Nationen und anderer internationaler Foren und Steuerungsmechanismen. Sie behandeln die Rechtspraxis ebenso wie rechtsvergleichende Aspekte und werden ergänzt um rechtstheoretische und gesellschaftliche Grundfragen des Verfassungsrechts. Insofern eignen sie sich sowohl für Studierende, die sich in der Schwerpunktbereichsausbildung vertieft mit internationalem Recht beschäftigen oder auf ein Graduiertenstudium im englischsprachigen Rechtsraum vorbereiten wollen. Ferner kommen die Veranstaltungen ebenfalls für Studierende aus anderen Fakultäten, insbesondere aus dem Masterstudiengang Politikwissenschaft, in Betracht.

Jena, den 13. Juli 2022

Prof. Dr. Christoph Ohler, LL.M. (Brügge)

Dr. Stephen Swann

Rebecca Rohm

Elvita Meinarte